

Dienstwagen – CHECKLISTE



**Was ich wissen bzw. fragen sollte, wenn
ich einen Dienstwagen bekomme**

Weitere Informationsbroschüren und Materialien der Interessengemeinschaft IG EXTERNAL:

Die Vielfalt der Berufe außerhalb des Betriebes

Ein Einblick in die Vielfältigkeit der Berufe von Beschäftigten im Außen- und Mobildienst anhand von 10 Portraits.



Airbags - Kleines Lexikon für die Arbeit außerhalb des Betriebes

Mit fast 100 Stichwörtern kompakte Informationen zu Fragen der vertraglichen Gestaltung der Arbeit im Außen- und Mobildienst. (2. Auflage)

Sammelmappe für Autokosten Zur steuerlichen Geltendmachung



Regelmäßige Newsletter

Bestellung und Eintragung auf

www.gpa-djp.at/external - Service und Dienstleistungen

Impressum:

Herausgeber: GPA-djp, Interessengemeinschaft **IG EXTERNAL**

Für den Inhalt verantwortlich: Roman Krenn, Dr. Gerald Musger

Layout: GPA-djp Marketing, Ulrike Pesendorfer

Fotos: fotolia, GPA-djp

DVR: 0046655, ÖGB ZVR-Nr.: 576439352

März 2010

VORWORT



Immer mehr Firmen und Organisationen stellen ihren ArbeitnehmerInnen für Dienstreisen und regelmäßigen Außen- oder Mobildienst Dienstfahrzeuge zur Verfügung. Bei hohen Kilometerleistungen ist das für die Arbeitgeber wirtschaftlicher und besser planbar.

Für die ArbeitnehmerInnen ergeben sich viele Detailfragen, wenn ein Dienstfahrzeug angeboten wird. Diese Fragen sollten geklärt sein, bevor Sie eine Unterschrift unter einen Vertrag setzen, der Ihre Rechte und Pflichten bezüglich des Dienstwagens regelt.

Dazu hat die Interessengemeinschaft für Außen- und Mobildienst **IG EXTERNAL** eine Checkliste entwickelt, in der aufgelistet ist, was Sie wissen bzw. fragen sollten, wenn Sie einen Dienstwagen angeboten bekommen.

Diese Checkliste beruht auf den Erfahrungen aus fast 400 Betrieben, welche Dienstfahrzeuge einsetzen. BetriebsrätInnen, Fuhrparkverantwortliche und betroffene ArbeitnehmerInnen haben uns ihre Erfahrungen, Anregungen und Wünsche in einer Online-Umfrage mitgeteilt, wir haben sie in einem Workshop mit Spezialisten sowie im Bundesausschuss IG EXTERNAL verdichtet und daraus die vorliegende Checkliste entwickelt.

In zahlreichen Betrieben gibt es verbindliche, in vielen Fällen auch mit dem Betriebsrat vereinbarte Dienstwagen-Richtlinien.

Die vorliegende Checkliste versteht sich als Anleitung für Ihr persönliches Gespräch vor Übernahme eines Dienstwagens ebenso wie als Anregung für Betriebsräte zur Verbesserung betrieblicher Regelungen. Wir ersuchen um Ihre Rückmeldung, die es uns erlauben wird, diese Checkliste weiterzuentwickeln, um sie noch praxistauglicher zu machen.

Gerhard Prochaska

Vorsitzender des Bundesausschusses IG EXTERNAL

FRAGEN

1.	Welche KFZ-Marken habe ich zur Auswahl?
2.	Falls gebraucht - Vorlaufzeit erfragen – technischen Zustand hinterfragen/gegebenenfalls nachprüfen!
3.	Ist es ein Poolwagen oder ein persönlich zugeteilter Wagen?
4.	Gibt es einen standardisierten Autotausch (Kilometeranzahl, Alter)?
5.	Kann ich den Wagen privat nutzen? Zu welchen Bedingungen?
6.	Habe ich auf den Wagen ein Ankaufsrecht?
7.	Wie sieht das Versicherungspaket für den Dienstwagen bzw. die Personen aus? Vollkasko, Teilkasko, Selbstbehalt, Parkscha-den, Insassen, andere LenkerInnen bei Privatnutzung*, grüne Versicherungskarte, Rechtsschutz, welche transportierten Werte (Inhalte, privat oder persönlich) sind versichert?
8.	Bekomme ich, während mein Dienstwagen nicht einsetzbar ist (zB Service), einen Ersatzwagen?
9.	*Wer darf das Fahrzeug noch lenken außer mir?
10.	Gibt es eine kilometermäßige oder geographische Beschränkung? (Sowohl bei privater, als auch dienstlicher Nutzung)
11.	Gibt es Kosten, die ich selbst tragen muss? Wenn ja, welche? (zB tanken, Werkstatt, Reifen, Autobahngebühren, Schäden, etc.)
12.	Kann ich mir bei einem Neuwagen Zusatzausstattung kaufen?

CHECKLISTE — Was ich wissen bzw. fragen sollte, wenn ich einen Dienstwagen bekomme

NOTIZEN

FRAGEN

13.	Bekomme ich diese ersetzt, bzw. kann ich diese, sofern technisch möglich, aus dem Dienstwagen entfernen, wenn ich das Auto abgeben muss?
14.	Gibt es im Auto eine fix installierte Freisprecheinrichtung?
15.	Hat der Wagen eine technische Ortungs- bzw. Standortbestimmungseinrichtung?
16.	Sind alle notwendigen Papiere im Auto?
17.	Wo gehe ich tanken, gibt es eine Tank- bzw. Servicekarte?
18.	Wer serviciert das KFZ? Gibt es Vertragswerkstätten?
19.	Ist die Anreise Arbeitszeit oder müssen die Servicearbeiten in der Freizeit gemacht werden?
20.	Was ist im Falle eines Unfalls zu tun? (Informationskette)
21.	Muss ich ein Fahrtenbuch führen?
22.	Gibt es eine Betriebsvereinbarung mit dem Betriebsrat oder betriebliche Richtlinien?

CHECKLISTE

— Was ich wissen bzw. fragen sollte, wenn ich einen Dienstwagen bekomme

NOTIZEN

BEGRIFFE/ERLÄUTERUNGEN

Poolwagen

Nicht persönlich zugeordneter Dienstwagen, üblicherweise für ausschließlich dienstliche Verwendung. Genaue Verleihregeln bei Privatnutzung erforderlich. Genaue Übernahme-/Übergaberegeln wichtig, da das Dienstfahrzeug von vielen ArbeitnehmerInnen genutzt wird.

Privatnutzung

In jedem Fall ist die Privatnutzung eines persönlich zugeordneten Dienstwagens als »Sachbezug« abgabenpflichtiges Entgelt (Sozialversicherung und Lohnsteuer): 1,5% der tatsächlichen Anschaffungskosten, maximal EUR 600,- werden berechnet, bei weniger als 500 km Privatnutzung im Monat die Hälfte.

Ortungs-/Standortüberwachung

Ein in das Dienstfahrzeug eingebautes GPS-Gerät, das dem Arbeitgeber die Standort- und Bewegungsüberwachung ermöglicht, ist eine »zustimmungspflichtige Kontrollmaßnahme«, d.h. ohne Abschluss einer entsprechenden Betriebsvereinbarung durch den Betriebsrat darf ein solches Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

Arbeitszeit, Wegzeit

Lenkzeiten auf einer Dienstfahrt (Dienstreise, Außendienst) sind jedenfalls Arbeitszeit. Unter Wegzeit versteht man die Anreise vom Wohnort zum Dienstort, sie ist keine Arbeitszeit.

Fahrtenbuch

Der Arbeitgeber kann verlangen, dass in einem Fahrtenbuch Fahrzeiten, Strecken, Kilometerstände sowie andere Angaben (Tanken etc.) eingetragen werden, bei privater Dienstwagennutzung jedenfalls die Kilometerangaben.

Haftung nach STVO

Für alle Pflichten, die ein/e Lenker/in nach der Straßenverkehrsordnung hat, haftet immer der/die den Dienstwagen in Betrieb nehmende Arbeitnehmer/in; hier ist insbesondere bei Poolwagen Sorgfalt geboten, damit die Sicherheitsgebote immer eingehalten werden.

JETZT Mitglied werden!

Familienname Vorname Frau Herr

Geburtsdatum Titel Geburtsname

Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort

Telefonisch erreichbar eMail

Angestellte/r Lehrling Werkvertrag geringfügig beschäftigt Freier Dienstvertrag Selbstständig (Gewerbeschein)
 Zeitarbeitskraft SchülerIn StudentIn dzt. ohne Beschäftigung Zweitmitgliedschaft FacharbeiterIn

Derzeitige Tätigkeit Ich war bereits Mitglied der Gewerkschaft von/bis

Beschäftigt bei Firma (bzw. Schule/Universität) Dienort

Anschrift

Branche

Nur ankreuzen wenn ein Betriebsabzug gewünscht wird:

Betriebsabzug – da in meinem Betrieb ein Betriebsabzug möglich ist, erkläre ich mich einverstanden, dass mein Gewerkschaftsbeitrag durch den Arbeitgeber (Dienstgeber) von meinem Gehalt/Lohn, meiner Lehrlingsentschädigung abgezogen wird. Ich ermächtige den Arbeitgeber, alle im Zusammenhang mit der Betragseinhebung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des DSGVO § 18 (1) bzw. § 7 (1) an die GPA-djp zu übermitteln.

Die Beitragszahlung erfolgt mit SEPA Lastschrift-Mandat (Bankeinzug)

Ich ermächtige die GPA-djp, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, eine Rückerstattung verlangen.

Höhe des monatlichen Beitrages: EUR

monatlich alle 2 Monate jedes Quartal 1/2 jährlich jährlich (Schüler-/StudentInnen, Zweitmitgliedschaft)

IBAN

BIC

Ihre Angaben werden **streng vertraulich** behandelt und unterliegen dem **Datenschutz**. Nach Zusendung Ihrer Anmeldebestätigung haben Sie unter Verwendung Ihrer Mitgliedsnummer die Möglichkeit, sämtliche für Sie wichtigen Informationen wie Kollektivvertrag, Informationen zu aktuellen Themen, Aktivitäten unserer Interessengemeinschaft, etc., einzuholen. Unsere Internetadresse: **www.gpa-djp.at**

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt 1% des Bruttogehaltes, bis zu einem Maximalbeitrag (siehe www.gpa-djp.at/mitgliedsbeitrag), der jährlich angepasst wird. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar. Meine Finanzamtsbestätigung finde ich ab Ende Jänner zum Download unter **www.gpa-djp.at**. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt.

Beitrittsmonat/-jahr

.....
Datum/Unterschrift

(Diese Unterschrift gilt auch als Berechtigung für eine evtl. oben angekreuzte SEPA-Lastschrift.)

WerberIn-Mitgliedsnummer:

mitmachen – mitreden – mitbestimmen



Interessengemeinschaften der GPA-djp bringen Menschen mit ähnlichen Berufsmerkmalen zusammen. Zum Austauschen von Erfahrungen und Wissen, zum Diskutieren von Problemen, zum Suchen kompetenter Lösungen, zum Durchsetzen gemeinsamer beruflicher Interessen.

Mit Ihrer persönlichen Eintragung in eine oder mehrere berufliche Interessengemeinschaften

>> erhalten Sie mittels Newsletter (elektronisch oder brieflich) regelmäßig Informationen über Anliegen, Aktivitäten und Einladungen für Ihre Berufsgruppe;

>> können Sie Ihre beruflichen Interessen auf direktem Weg in die Kollektivvertragsverhandlungen Ihres Branchenbereichs einbringen;

>> erschließen Sie sich Mitwirkungsmöglichkeiten an Projekten, Bildungsveranstaltungen, Kampagnen, Internet-Foren und anderen für Ihre Berufsgruppe maßgeschneiderten Veranstaltungen, auch auf regionaler Ebene;

>> nehmen Sie von der Interessengemeinschaft entwickelte berufsspezifische Dienstleistungen und Produkte in Anspruch (Fachberatung auf regionaler Ebene, Bücher, Broschüren und andere Materialien);

>> beteiligen Sie sich an demokratischen Direktwahlen Ihrer beruflichen Vertretung auf Bundesebene sowie regionaler Ebene und nehmen dadurch Einfluss auf die gewerkschaftliche Meinungsbildung und Entscheidung.

www.gpa-djp.at/interesse

Interessengemeinschaften

Ihr Zusatznutzen ohne Extrakosten

➤ **IG PROFESSIONAL** für GeschäftsführerInnen, TeamleiterInnen, KonstrukteurInnen, DirektorInnen, TechnikerInnen, WissenschaftlerInnen, MeisterInnen, freiberufliche ManagerInnen, AbteilungsleiterInnen, ProjektleiterInnen, ÄrztInnen, SpezialistInnen auf anderen Gebieten – kurz für FachexpertInnen und Führungskräfte

➤ **IG FLEX** für WerkvertragnehmerInnen, freie DienstvertragnehmerInnen und GewerbescheininhaberInnen ohne eigene Angestellten

➤ **IG SOCIAL** für Alten-, Kranken-, BehindertenbetreuerInnen, SozialarbeiterInnen, aber auch Angestellte in sozialen Berufen

➤ **IG IT** für IT-SpezialistInnen, MitarbeiterInnen bei EDV-Projekten, im Internet und neuen Medien sowie in der Telekommunikation

➤ **IG EDUCATION** für ErwachsenenbildnerInnen, (freie) TrainerInnen, LehrerInnen an Fachhochschulen und Privatuniversitäten, Menschen in Beratungsberufen

➤ **IG EXTERNAL** für AußendienstmitarbeiterInnen, ServicetechnikerInnen, mobile KrankenpflegerInnen, BaustellenleiterInnen, LeiterInnen internationaler Forschungsprojekte, ForstaufseherInnen oder KundenbetreuerInnen von Ver-sicherungen

➤ **IG MIGRATION** für Menschen, die in Österreich ohne österreichische Staatsbürgerschaft leben bzw. diese erst während ihres Aufenthaltes erwerben, MitarbeiterInnen in Beratungsstellen, in Initiativen von MigrantInnen, ÖsterreicherInnen, die in einem fremden Land leben sowie Menschen, denen dieses Thema wichtig ist

➤ **IG POINT-OF-SALE** für Menschen in Verkauf und Beratung (z. B. VerkäuferInnen, BankkundenbetreuerInnen, KundenbetreuerInnen, ...)

Ich möchte mich in folgende Interessengemeinschaften eintragen:

- IG PROFESSIONAL** **IG FLEX** **IG SOCIAL** **IG EDUCATION** **IG MIGRATION**
 IG EXTERNAL **IG IT** **IG POINT-OF-SALE**

Dieses Service ist für mich kostenlos.

Frau Herr Titel

Familienname Vorname

Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort

Berufsbezeichnung Betrieb

Telefonisch erreichbar eMail

.....

Datum/Unterschrift

Ihre Kontaktadressen der GPA-djp

Service-Hotline: 05 03 01-301

Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier

1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
service@gpa-djp.at

Regionalgeschäftsstelle **Wien**

1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1

Regionalgeschäftsstelle **Niederösterreich**

3100 St. Pölten, Gewerkschaftsplatz 1

Regionalgeschäftsstelle **Burgenland**

7000 Eisenstadt, Wiener Straße 7

Regionalgeschäftsstelle **Steiermark**

8020 Graz, Karl-Morre-Straße 32

Regionalgeschäftsstelle **Kärnten**

9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44/4

Regionalgeschäftsstelle **Oberösterreich**

4020 Linz, Volksgartenstraße 40

Regionalgeschäftsstelle **Salzburg**

5020 Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10

Regionalgeschäftsstelle **Tirol**

6020 Innsbruck, Südtiroler Platz 14-16

Regionalgeschäftsstelle **Vorarlberg**

6901 Bregenz, Reutegasse 11

www.gpa-djp.at

CHECKLISTE

Wichtige Telefonnummern

- Polizei:** 133
- Rettung:** 144
- Feuerwehr:** 122
- ÖAMTC Nothilfe:** 120
- ARBÖ Pannendienst:** 123
- ASFINAG:** +43 (0) 50 108-10000

- Betriebsrat:**
- Fuhrparkleitung:**
- Werkstatt:**
- Versicherung:**
-:
-:
-:

- GPA-djp:** 05 03 01 – 301

www.gpa-djp.at

